

Förderung klimaschonender Busse

[16.11.2021] Regionalverkehr Köln und VIAS Bus erhalten rund 1,2 Millionen Euro, um ihre Busflotten auf klimafreundliche Antriebsformen umzustellen. Die entsprechenden Förderbescheide hat die nordrhein-westfälische Verkehrsministerin Ina Brandes jetzt überreicht.

Die nordrhein-westfälische Verkehrsministerin Ina Brandes hat jetzt zwei Förderbescheide über rund 1,2 Millionen Euro an Regionalverkehr Köln und an VIAS Bus überreicht. Wie das Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (NRW) mitteilt, unterstützt die Landesförderung die Unternehmen in der konsequenten Umstellung der Busflotten auf alternative, klimafreundliche Antriebsformen.

Ina Brandes erläutert: „Immer mehr Verkehrsunternehmen nutzen die Gelegenheit, ihre Flotten auf emissionsarme Antriebe umzustellen. So leisten sie einen wichtigen Beitrag zu sauberer Mobilität. Deshalb fördert das Land gerne die Anschaffung neuer Gas- und Wasserstoffbusse und die klimaschonende Nachrüstung älterer Fahrzeuge. Linienbusse mit Brennstoffzellen-Technologie und Bio-Methan-Motor sind eine Investition in die Zukunft und stärken die Luftreinhaltung in Städten und Gemeinden. Moderne Verkehrspolitik ist der beste Klimaschutz.“

Angaben des Verkehrsministeriums zufolge gehen insgesamt 1,2 Millionen Euro an VIAS Bus für die Anschaffung von fünf neuen Brennstoffzellen-Bussen. Ziel sei, nur noch Busse mit Brennstoffzellentechnologie im Linienbetrieb einzusetzen. Die vorhandene Flotte solle daher schrittweise durch Fahrzeuge mit Wasserstoffantrieb ausgetauscht werden.

Norbert Reinkober, Geschäftsführer Nahverkehr Rheinland, betont: „Der Einsatz von Brennstoffzellen-Bussen stellt einen weiteren, deutlichen Schritt zur Verbesserung der ÖPNV-Qualität dar. Es geht darum, moderne und klimafreundliche Technologien auf die Straße zu bringen und die Menschen zu begeistern. Wir möchten weitere Regionen ermutigen, sich ebenfalls auf den Weg zu machen und damit einen substanziellen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten.“

Christian Hoverath, Geschäftsführer VIAS Bus, ergänzt: „Die VIAS Bus ist stolz, dass sie als erstes privates Busunternehmen im Kreis Düren einen Förderbescheid für fünf Wasserstoffbusse erhält. Die Förderung ermöglicht es uns, den Kreis Düren bei dem angestrebten Ziel zu unterstützen, das ÖPNV-Angebot auf mit Wasserstoff angetriebene Fahrzeuge umzustellen. Wir können es kaum erwarten, zeitnah in die Ausschreibung zu gehen, und streben eine Auslieferung bereits Ende 2022 an.“

Laut Verkehrsministerium erhält Regionalverkehr Köln insgesamt 12.000 Euro für die Beschaffung eines weiteren Gasbusses, um die im Kreis Euskirchen eingesetzte Flotte weiter vollständig auf alternative, klimafreundliche Antriebsformen umzustellen. 23 Busse mit Bio-Methan-Antrieben seien im Kreis Euskirchen bereits im Einsatz.

Marcel Frank, Geschäftsführer Regionalverkehr Köln, stellt fest: „2017, mit Einsatz der drei ersten Gasbusse, hätte es sich die RVK nicht träumen lassen, dass ihr Standort Kreis Euskirchen fünf Jahre später schon zu rund 65 Prozent auf den alternativen Antrieb umgestellt sein könnte. Dank der Unterstützung des Ministeriums für Verkehr des Landes NRW ist dies aber tatsächlich gelungen. Da einer der Bio-Methanbusse im Juli dem Hochwasser zum Opfer fiel, freuen wir uns ganz besonders über die Förderung dieses Fahrzeugs.“

(th)

Stichwörter: Politik, Ministerium für Verkehr, Nordrhein-Westfalen, Regionalverkehr Köln, VIAS Bus